

5G: Nachhaltiges Wachstum einleiten

China (ots/PRNewswire) -

ZTE Corporation, ein international führender Anbieter von modernen mobilen Endgeräten und anderen Telekommunikationslösungen, konzentriert sich auf das bevorstehende 5G-Zeitalter und arbeitet aktiv am digitalen Wandel.

Mehr als 50 Netzbetreiber weltweit haben 2019 den kommerziellen Start von 5G verkündet. Insgesamt wurden damals im 5G-Netz über 200.000 neue sub-6Ghz-Basisstationen in Betrieb genommen. Die Entwicklung der Infrastruktur für die erfolgreiche 5G-Kommerzialisierung steckt aber immer noch in den Kinderschuhen. Im großen Maßstab gebaut wird derzeit nur in China, Südkorea, den USA, einigen Ländern in Europa sowie dem Nahen Osten. In China sollen 2020 mehr als 500.000 5G-Basisstationen entstehen, was die globale 5G-Bereitstellung voranbringt. Um der 5G-Technologie zum Durchbruch zu verhelfen, müssen verschiedene Hürden überwunden werden. Beispielsweise muss die räumliche Dichte der Basisstationen noch weiter erhöht werden. Die Netzbetreiber streben hierbei nicht nur eine Rendite an, sondern wollen ein kollaboratives Ökosystem schaffen, damit sämtliche Industriezweige von 5G-Innovationen profitieren können.

ZTE: treibende Kraft im 5G-Zeitalter

Vor zehn Jahren hat sich 4G weltweit kommerziell durchgesetzt. Der technische Fortschritt und neue Innovationen haben 4G dabei unterstützt. Ebenso wird das bei der Kommerzialisierung von 5G verlaufen. Im Zeitalter des Cloud Computing wird 5G die treibende Kraft für zum Beispiel dezentralisierte und synchronisierte Echtzeit-Videodienste sein. In Zusammenarbeit mit Marktführern aus verschiedenen Branchen ist ZTE bestrebt, die Entwicklung vertikaler Industrien durch 5G voranzutreiben. ZTE will unter anderem allen Partnern, die erforderlichen Tools an die Hand geben, damit sie Kerntechnologien wie Cloud XR, KI, intelligente Vernetzung, sehr genaue Ortung und bestimmte Sicherheitsmechanismen für industrielle Anwendungen nutzen können. ZTEs Betriebssystem NewStart ist solch ein Tool, das bereits in zahlreichen Schlüsselindustrien verwendet wird und sich weltweit bereits mehr als 200 Millionen Mal verkauft hat. Wichtig werden zukünftig zudem Datenbanken sein, die den Anforderungen des 5G-Zeitalters gerecht werden. Als Referenzmodell für innovative Datenbankanwendungen kann GoldenDB dienen. Die dezentralisierte Datenbank von ZTE ist bereits mit den Kreditkartensystemen mehrerer Großbanken verbunden und hilft den Kunden bei der reibungslosen Verarbeitung von Transaktionen zu Stoßzeiten.

5G-Smartphones

Die Kommerzialisierung von 5G wird zukünftig mehr und mehr den Markt der Smartphones erreichen und sich dort durchsetzen. Im Februar 2019 hat ZTE mit dem Axon 10 Pro 5G das erste 5G-Smartphone aus China präsentiert. Bis Ende 2019 wurden weltweit fünf Millionen 5G-Smartphones verkauft. Das entspricht 0,15 Prozent aller weltweit ausgelieferten Smartphones. Im ersten Quartal 2020 will ZTE gleich mehrere multimodale 5G-Mehrfrequenz-Smartphones der nächsten Generation herausbringen, wie etwa das Axon 11. Erwartungsgemäß werden bis Ende 2020 die preisgünstigsten 5G-Smartphones von ZTE für 300 USD angeboten. Mit größerer Reichweite der 5G-Netze prognostizieren internationale Netzbetreiber, dass die Anzahl der 5G-Endgeräte bis Ende 2020 weltweit auf 160 Millionen steigt.

"Wichtig ist, dass die neuen Innovationen im 5G-Zeitalter die Erwartungen an sie erfüllen, denn das begünstigt die Kommerzialisierung. ZTE hat das frühzeitig erkannt und bietet mit seinen Produkten für neue Innovationen eine geeignete Grundlage.", sagt Wang Xiyu, Chief Technology Officer bei ZTE.

Über ZTE

ZTE ist ein Anbieter von modernen Telekommunikationssystemen, mobilen Endgeräten und Netzwerklösungen für Endverbraucher, Netzbetreiber, Unternehmen sowie Anwender im öffentlichen Sektor. Das Unternehmen bietet seinen Kunden integrierte End-to-End-Innovationen und liefert exzellente Leistungen mit Mehrwert für die immer enger zusammenwachsenden Sektoren Telekommunikation und Informationstechnologie. ZTE ist an den Börsen Hongkong und Shenzhen notiert. Seine Produkte und Services werden an über 500 Betreiber in mehr als 160 Ländern verkauft. Zehn Prozent seines Jahresumsatzes investiert ZTE in Forschung und Entwicklung und beteiligt sich zudem als führender Akteur in einer Reihe von Branchenorganisationen zur Entwicklung internationaler

Standards. ZTE bekennt sich im Rahmen seiner CSR-Strategie zur sozialen Verantwortung von Unternehmen und ist Mitglied im UN-Netzwerk Global Compact. Weitere Informationen zum Unternehmen gibt es unter www.zte.com.cn.

Pressekontakt ZTE
ZTE Deutschland GmbH
Susanne Baumann
Fritz-Vomfelde-Str. 26-30
40547 Düsseldorf
Tel. +49 163 8199405
E-Mail: susanne.baumann@zte.com.cn

Presseagentur ZTE
LEWIS Communications
Lisa Brandes/Ann-Christin Schiller
Johannstraße 1
40476 Düsseldorf
Tel. +49 (0) 211 8824 7637
E-Mail: ZTEGermany@teamlewis.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100089504/100840305> abgerufen werden.